

Inhalt

JURIJ MURAŠOV

Schrift und Macht in den 1920er und 1930er Jahren der sowjetischen Kultur. Zur Medienanthropologie des Sozialistischen Realismus 1

I. TECHNOLOGIEN DER LITERARISCHEN PRODUKTION

IL'JA KALININ

Von der „Gemachtheit“ des Textes zum „literarischen Handwerk“:
Viktor Šklovskij und der sozialistische Formalismus 45

SERGEJ ŽURAVLEV

In der sowjetischen Schreibwerkstatt: Gor'kij's Projekt *Geschichte der Fabriken und Betriebe*..... 69

HANS GÜNTHER

Gegen Vieldeutigkeit und ideologische Konterbande: Die Diskussion über die Sprache des Jahres 1934..... 97

II. LITERATUR UND PÄDAGOGIK

MARINA BALINA

Die sowjetische Kinderliteratur zwischen ästhetischem Experiment und ideologischer Normierung..... 119

CATRIONA KELLY

„Ein Kämpfer für das Recht auf Glück und Freiheit“: Shakespeare für den sowjetischen Schüler und das breite Lesepublikum der 1920er und 1930er Jahre 135

TOMÁŠ LIPTÁK

Welche Art Schriftsteller brauchen wir? Die Literarische Umfrage von 1931 159

EVGENIJ DOBRENKO

Die Geburt der „Meister“ der sowjetischen Literatur 1932–1934..... 177

III. POLITIK UND VOLKSKULTUR

KATERINA CLARK

Moskau – die literalisierte Stadt..... 201

THOMAS LAHUSEN, ROBIN LAPASHA, TRACY McDONALD

Das Akkordeon. Volkskultur als Klanggemeinschaft 221

KONSTANTIN BOGDANOV

Rituale der Politik und Politik der Rituale. Zur Folklore der
sowjetischen Kultur..... 259

Liste der Abkürzungen..... 277

Die Autoren..... 279